



LAMSA e.V., Bernburger Straße 25a, 06108 Halle/Saale

Pädagog*innen und andere Interessierte
des Landes Sachsen-Anhalt



Ihre Ansprechpartnerin:
Vanessa Gottlebe
c/o Freiwilligenagentur Magdeburg e.V.
Einsteinstr. 9
39104 Magdeburg

Tel.: 0391 5495839
E-Mail: vanessa.gottlebe@freiwilligenagentur-magdeburg.de
Web: www.freiwilligenagentur-magdeburg.de
www.lerneninterkulturell.de

Magdeburg, den 20.07.2018

Einladung zum Interkulturellen Spaziergang in Magdeburg am 17. September 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

die „Servicestelle Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt“ möchte Sie hiermit ganz herzlich zum Interkulturellen Spaziergang einladen.

Am Montag, den 17. September 2018, in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr haben Sie die Möglichkeit, gemeinsam mit uns vier ausgewählte Migrant*innenorganisationen bzw. Vereine in Magdeburg zu besuchen. Diese Organisationen werden Ihnen ihre Aktivitäten und Projekte vorstellen, und selbstverständlich werden Sie ausreichend Zeit zum Ideenaustausch, dem Aufbau neuer Netzwerke und der Klärung Ihrer Fragen zum Thema Interkulturelles Lernen haben. Auf der nächsten Seite finden Sie Informationen über unsere geplanten Stationen am 17. September.

Wenn Sie an unserem Interkulturellen Spaziergang in Magdeburg teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte verbindlich aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl sobald wie möglich, spätestens aber bis zum 07. September 2018 per E-Mail (schule@lamsa.de) an. Da am 20.09.2018 auch in Dessau-Roßlau ein Interkultureller Spaziergang stattfindet, bitten wir Sie, in Ihrer E-Mail den gewünschten Veranstaltungsort zu benennen. Sie erhalten daraufhin eine Anmeldebestätigung.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Servicestelle „Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt“

Über die Servicestelle:

Beratung und Begleitung | Fortbildung und Coaching | Elternarbeit | Projektentwicklung

Die Servicestelle versteht sich als Anlauf- und Beratungsstelle für pädagogische Fachkräfte aus Schulen in Sachsen-Anhalt zum Themenbereich „Interkulturelles Lernen / Interkulturelle Öffnung“. Auf unserer Online-Plattform „www.lerneninterkulturell.de“ können Sie sich über unsere Angebote informieren.

Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.

Vorstandsvorsitzender: Nguyen Tien Duc | Geschäftsführer: Mamad Mohamad, VR3874 Amtsgericht Stendal

Bankverbindung: Volksbank eG, IBAN: DE61800937840001109855, BIC: GENODEF1HAL, Steuernummer: 110/142/00721 Finanzamt Halle



„Interkultureller Spaziergang“ am 17. September 2018

Unsere Stationen in Magdeburg:

- **Landesnetzwerk Migrantenorganisationen in Sachsen-Anhalt (LAMSAN) e.V.**
Treffpunkt 14:00 Uhr, Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft Magdeburg, Brandenburger Str. 9, 39104 Magdeburg

Der im Jahr 2014 gegründete Verein ist ein Zusammenschluss von mehr als 90 Migrant*innenorganisationen und Einzelpersonen mit Migrationshintergrund in Sachsen-Anhalt, der die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Bevölkerung mit Migrationshintergrund auf Landesebene und darüber hinaus vertritt. Im Rahmen des Spaziergangs möchten wir Ihnen die Projekte **SiSa -Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt** sowie **Entknoten - Beratungsstelle gegen Alltagsrassismus und Diskriminierung** vorstellen.

- **Kiezrebellion**
15:00 -16:00, .lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V., Brandenburger Str. 9, 39104 Magdeburg

Kiezrebellion fördert den Kontaktaufbau und den Austausch zwischen Jugendlichen mit unterschiedlichen Hintergründen und in unterschiedlichen Lebenssituationen (z.B. junge Menschen mit Fluchterfahrung, junge Migrant*innen und im Stadtviertel geborene Jugendliche), indem sie gemeinsam mit ihnen in deren eigenen Wohnvierteln auf Entdeckungstour gehen, daraus Projekte sowie Engagementmöglichkeiten entwickeln und sie bei der Umsetzung unterstützen.

- **Salam Sachsen-Anhalt**
16:30 - 17:30, Eine-Welt-Haus, Schellingstr. 3, 39104 Magdeburg

Salam Sachsen-Anhalts Arbeitsschwerpunkt ist die Präventionsarbeit im Bereich religiös begründete Radikalisierung, insbesondere in Schulen und im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. In diesem Sinne bietet Salam Sensibilisierung für die – wechselseitig verschränkten – Phänomene religiös begründeter islamistischer und antimuslimischer rassistischer Radikalisierung, indem sie handlungsorientiertes Sachwissen vermitteln sowie die soziale und pädagogische wie politisch-bildnerische Arbeit praktisch unterstützen.

- **Jüdisches Soziokulturelles Zentrum „Ludwig Philippson“ e.V.**
17:30 - 18:30, Eine-Welt-Haus, Schellingstr. 3, 39104 Magdeburg

Das Jüdische Soziokulturelle Zentrum „Ludwig Philippson“ e.V. wurde 2003 von jüdischen ZuwanderInnen gegründet, um über das Leben der Juden und ihre Geschichte aufzuklären und Verständnis für ihre Religion, Kultur und Kunst zu wecken. Im Zentrum werden jüdische Zuwander*innen bei der Integration betreut und beraten. Darüber hinaus hat das Zentrum sich das Ziel gesetzt, Kontakte mit religiösen, politischen und wissenschaftlichen Einrichtungen aufzubauen und gemeinsam Themen wie Integrationsbedingungen unter jüdischen Gesichtspunkten und die deutsch-jüdische Geschichte zu erforschen.